

# Alles für die Zahngesundheit

**Damit Ihr Kind ein Leben lang gesunde Zähne hat, beachten Sie bitte Folgendes:**

## **Tägliches Zähneputzen**

Putzen Sie die Zähne Ihres Kindes bis zum 12. Lebensjahr jeden Abend nach. Verwenden Sie abends auch Zahnseide. Erst ab diesem Zeitpunkt besitzen Kinder die Ausdauer und die notwendige Feinmotorik um die Zähne allein gründlich genug zu reinigen.

## **Gesunde Ernährung**

Süßigkeiten schaden den Zähnen. Dies gilt auch für Knabbereien und süße Getränke. Deshalb: Maximal ein Mal täglich etwas Süßes essen oder trinken! Abends nach dem Zähneputzen nichts mehr essen, sondern nur noch Wasser trinken.

## **Regelmäßiger Zahnarztbesuch**

Gehen Sie bitte zweimal im Jahr zur Zahnärztin oder zum Zahnarzt zur Kontrolle. So können Zahnschäden sowie Fehlstellungen von Zähnen und Kiefer rechtzeitig erkannt und behandelt werden.

Für den Inhalt verantwortlich: Dr.<sup>in</sup> Sigrid Wamser  
Druck: Post-, Druck- und Kopierservice der Stadt Graz

Stadt Graz  
Abteilung für Bildung  
und Integration  
Referat Zahngesundheit  
und Prophylaxe  
Keesgasse 6, 8010 Graz  
Tel.: +43 316 872-7455  
[graz.at/zahngesundheit](https://graz.at/zahngesundheit)

GEMEINSAM  
FÜR GESUNDE  
ZÄHNE

[graz.at/zahngesundheit](https://graz.at/zahngesundheit)

GRAZ





## Die Grazer Schulzahnambulatorien

**Die Schulzahnambulatorien sind eine Einrichtung der Stadt Graz und Teil der Abteilung für Bildung und Integration.**

**Unsere drei Standorte:**

**SZA Brucknerstraße 51, 8010 Graz**

Tel. 0316 872-7025  
sza.bruckner@stadt.graz.at

**SZA Nibelungengasse 18–20, 8010 Graz**

Tel. 0316 872-7035  
sza.nibelungen@stadt.graz.at

**SZA Wieland, Keesgasse 6, 8010 Graz**

Tel. 0316 872-7455  
sza.wieland@stadt.graz.at

## Unsere Aufgaben

**Zahngesundheitsförderung  
für die Schüler:innen aller  
öffentlichen Grazer Pflichtschulen**

**Angebote im Schulzahnambulatorium:**

- Zahnärztliche Untersuchung aller Schüler:innen der Grazer Pflichtschulen.
- Gezielte Aufklärung über die Bedeutung des Zahnarzt-Besuches, versteckten Zucker und die Entstehung von Karies durch die Schulzahnärztin.
- Praktische Zahnputzübungen unter fachkundiger Anleitung einer diplomierten Zahnarthelferin.
- Motivationssitzungen bzw. Gruppen- und Einzel-Desensibilisierungen.

**In den Schulen:**

- Ein- bis zwei Mal pro Schuljahr Zahnputzübungen und Besprechung von Putzfehlern.
- Erarbeiten verschiedener Themen zur Zahngesundheit im Rahmen von Workshops.
- Zahnärztliche Kontrolluntersuchungen

## Besondere Hinweise

**Gesunde Milchzähne sind wichtig, damit sich die bleibenden Zähne gut entwickeln können und gesund nachkommen.**

Im Alter von etwa sechs Jahren bricht der erste bleibende Backenzahn hinter den Milchzähnen durch, oft völlig unbemerkt.

Die neuen Zähne sind anfangs besonders anfällig für Karies und bedürfen daher einer besonderen Pflege. Damit die Phase des Zahnwechsels unbeschadet überstanden wird, ist das tägliche Nachputzen am Abend durch einen Erwachsenen besonders wichtig.

Nach der schulzahnärztlichen Untersuchung erhalten die Eltern eine Mitteilung. Bei Schäden an Zähnen bzw. Zahn- und Kieferfehlstellungen oder Zahnfleischerkrankungen gehen Sie bitte mit Ihrem Kind zur Zahnärztin/zum Zahnarzt Ihrer Wahl.

